

Renault startet in der Formel E

Am 13. September 2014 startet auf den Straßen von Peking die rein elektrische Formel E in ihre erste Saison und Renault ist dabei. Alle Teams gehen mit dem Null-Emissionen-Monoposto Spark-Renault SRT_01E ins Rennen, den Renault Sport maßgeblich mitentwickelt hat. Darüber hinaus unterstützt der französische Automobilhersteller als Namenssponsor das e.dams-Renault Team mit den Piloten Nicolas Prost und Sébastien Buemi. Statt auf normalen Rennstrecken werden die zehn Läufe der Formel E auf Stadtkursen in inter-nationalen Metropolen und touristischen Zentren absolviert. Deutscher Austragungsort ist am 30. Mai 2015 Berlin.

Der Elektromotor des Spark-Renault SRT_01E stellt im Qualifying-Modus 200 kW/270 PS zur Verfügung. Im Rennen ist die Leistung auf 150 kW/204 PS begrenzt. Die drei populärsten Fahrer werden mit dem „Fan Boost“ belohnt und dürfen während des Rennens, beispielsweise für ein Überholmanöver, einmal für fünf Sekunden 180 kW/245 PS abrufen. Ermittelt wird die Beliebtheit per Online-Voting. Das Minimalgewicht inklusive Fahrer liegt bei 888 Kilogramm, die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h ist in 3,0 Sekunden möglich. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf 225 km/h begrenzt. Die Sicherheitsstandards entsprechen der Formel 1.

In der Premiersaison starten zwar alle Teams mit dem Spark-Renault SRT_01E, die Formel E allerdings ist als offene Rennserie konzipiert. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Renault Formel E.



Renault Formel E.



Renault Formel E.
